

• Gr (B)
• Fe
- A
- A
- Er
• St
• Eii
• Pr
• Fe
fü

Gerald Bruns
27. September 2012
SG Fürstenau

Methodisches Vorgehen

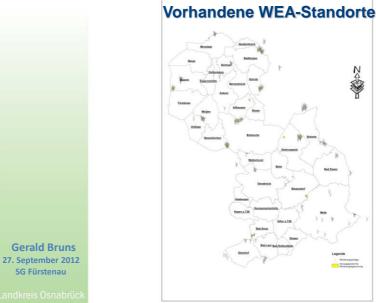
- Grundlage "Integriertes Klimaschutzkonzept LKOS" (Beschluß des Kreistages vom 20.12.2010)
- Festlegung von "Tabuzonen" (BVerwG v. 15.9.2009)
 - Abstände Siedlungen
 - Abstände Einzelhäusern im Außenbereich
 - Abstände Verkehrswegen
 - Ausschluß Naturschutzgebiete etc.
- Ermittlung von "Suchräumen"
- · Strategische Umweltprüfung
- · Einbeziehung von "weichen Tabuzonen"
- · Prüfung der Netzanbindungen
- Festlegung von Vorranggebieten für Windenergienutzung im RROP
- Umsetzung und Konkretisierung in kommunale Planungen
 - Flächennutzungsplan-Änderungen
 - vorhabenbezogene Bebauungspläne etc.



Regionalplanung



Regionalplanung





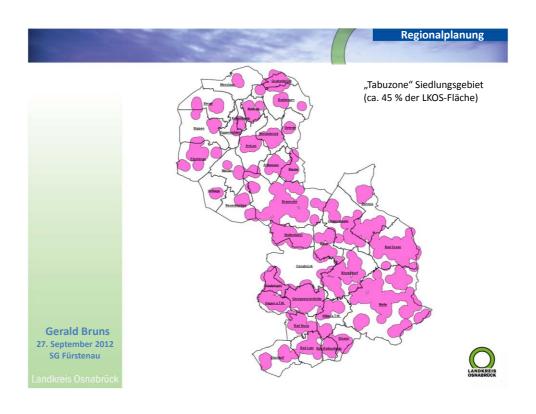
Regionalplanung

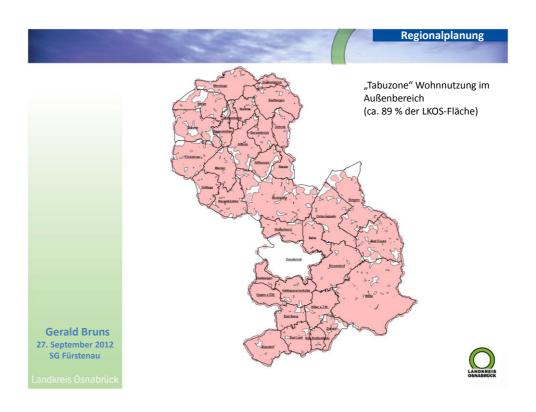
Abstände und Ausschlüsse

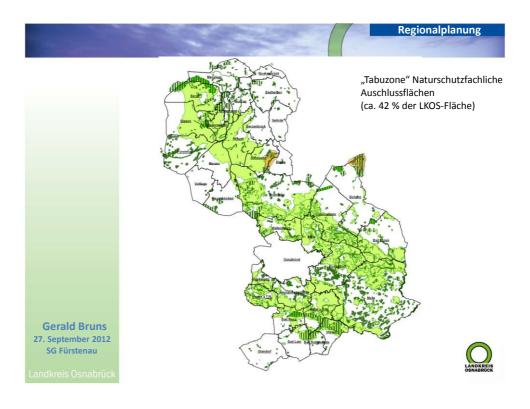
1000m 500m Siedlungsgebiete Einzelhäuser im Außenbereich Bundesautobahnen 100 m 40 m Bundes-, Landes-, Kreisstraßen 40 m Wasserstraßen Bahnlinien 40 m Richtfunktrassen 50 m Freileitungen ab 110 KV 50 m Waldgebiete Ausschluss Naturschutzgebiete Ausschluss Naturdenkmale Ausschluss Besonders geschützte Biotope (ehem. 28a+B NNatSchG) Ausschluss Avifaunistisch wertvolle Gebiete Ausschluss FFH Gebiete Ausschluss Landschaftsschutzgebiete Ausschluss Vorranggebiete für Natur und Landschaft Ausschluss Vorranggebiete für ruhige Erholung Ausschluss Vorranggebiete für Rohstoffgewinnung Ausschluss Landschaftsbild (Abstand zwischen raumbedeutsamen Windparks) Einzelfallbeurteilung Überschwemmungsgebiete keine Berücksichtigung keine Berücksichtigung Luftverkehr Wasserschutzgebiet (Zone 1) Ausschluss

Gerald Bruns 27. September 2012 SG Fürstenau

Landkreis Osnahriic

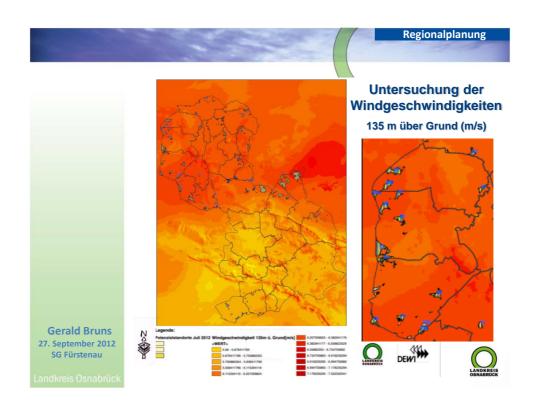


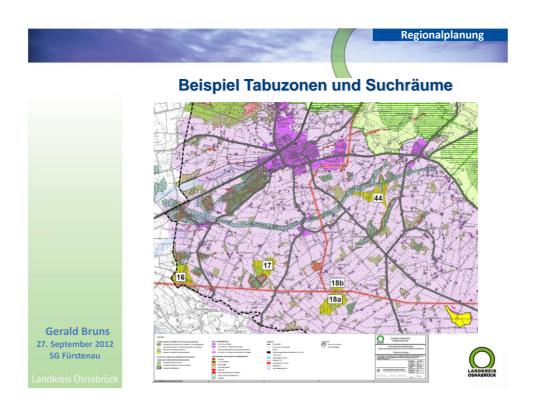


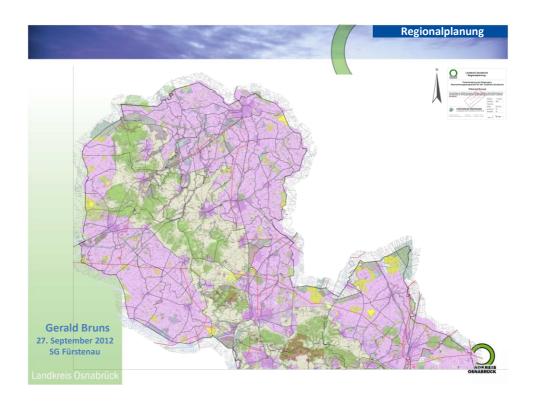


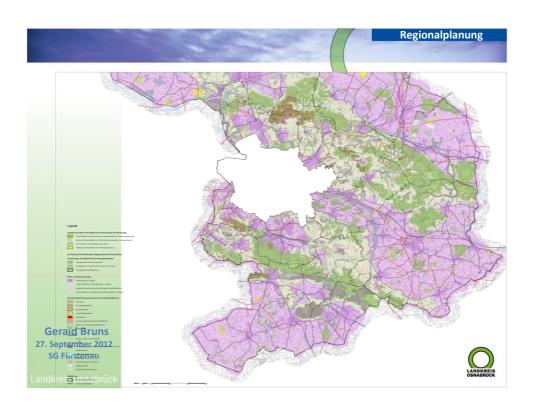
Regionalplanung Planungskonzept zur Ermittlung von Suchräumen zur Ausweisung von Vorrangstandorten für Windenergiegewinnung Kriterien der Stufe I – Planungsraumanalyse Siedlungsgebiete (mit 1.000 m Puffer) Einzelwohnhäuser im Außenbereich (mit 500 m Puffer) • Lärmschutz (TA Lärm) Einwirkungsbereiche einer WEA (Geräuschpegel 103 dB [A]) 45 dB(A) nachts in ca. 280 m 40 dB(A) nachts in ca. 410 m 35 dB(A) nachts in ca. 620 m **Gerald Bruns** 27. September 2012 SG Fürstenau

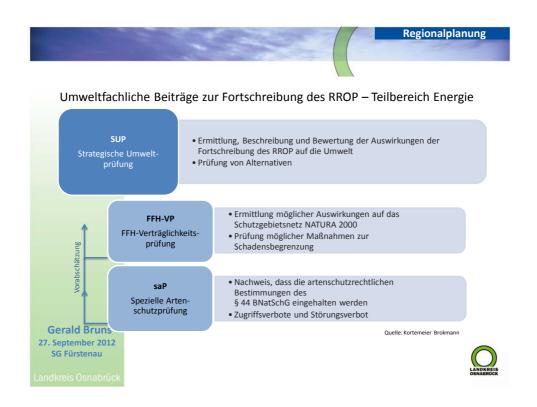












Regionalplanung

Bewertungssystematik der Ergebnisse der avifaunistischen Untersuchungen



In dem Gebiet ist das Konfliktpotenzial insgesamt als hoch zu bewerten. Das Gebiet ist für die Windkraftnutzung aus avifaunistischer Sicht ungeeignet.

Das hohe Konfliktpotenzial bedeutet für das gesamte Plangebiet aus avifaunistischer Sicht einen Ausschluss als Windvorrangfläche.



In dem Gebiet ist ein Konfliktpotenzial zumindest zum Teil vorhanden, das möglicherweise durch entsprechende Maßnahmen minimiert werden kann. Das Gebiet ist aus avifaunistischer Sicht für die Windkraftnutzung bedingt geeignet.

Diese Bewertung kann sich auf Teilräume beziehen; eine Realisierung von WKA ist in Teilbereichen eventuell möglich. Maßnahmen zur Konfliktentschärfung könnten eine angepasste Konfiguration der Anlagen darstellen oder auch ein umfassendes Kompensationskonzept.

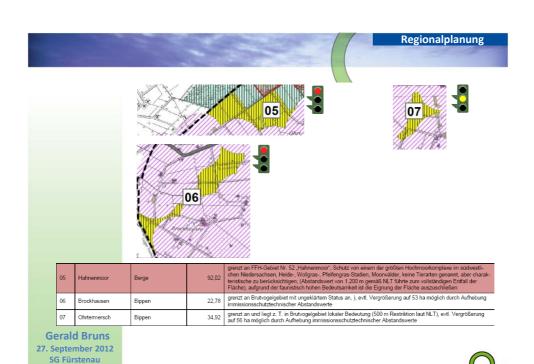


in dem Gebiet ist das Konfliktpotenzial als gering zu bewerten. Das Gebiet ist nach derzeitigem Kenntnisstand aus avifaunistischer Sicht für eine Windkraftnutzung gut geeignet.

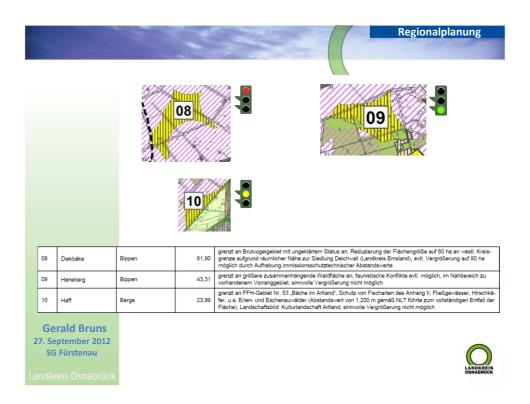
Trotz des geringen Konfliktpotenzial sind auch in diesen Gebieten Maßnahmen zur Verminderung und Vermeidung erforderlich.

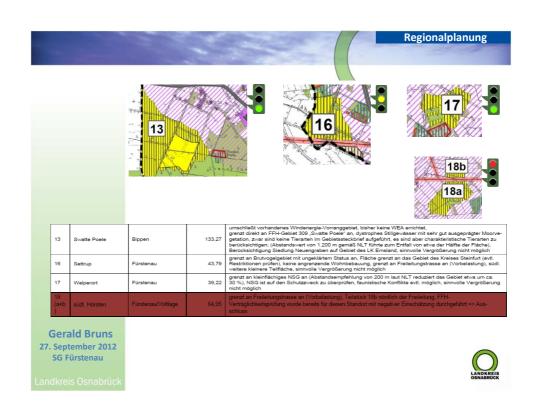


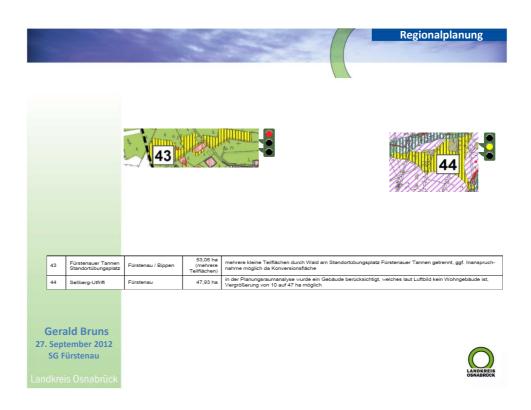
Gerald Bruns
27. September 2012
SG Fürstenau

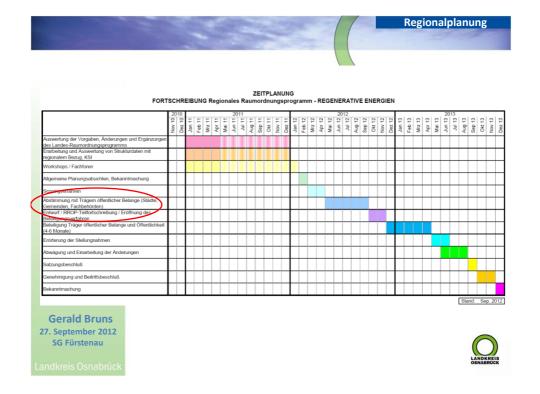


9









Zahlen und Fakten - 44 Suchräume > 20 ha - Summe aller Suchräume in ha = 2.932 ha - Summe (ohne naturschutzf. Ausschlussflächen) = 1.562 ha - zusätzlich ca. 110 – 220 WEA (Annahme Belegung 7 – 15 ha pro WEA) - Gesamtleistung ca. 330 MW – 660 MW - 125 Anlagen im Bestand - ca. 188 MW im Bestand